

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am 1. September 2021

Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021

Vorhang auf! heißt es unter dem Motto „Bodenkontakt“ für das „Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021“ noch bis 31. Oktober

Das **Viertelfestival NÖ im Mostviertel** wurde pandemiebedingt auf heuer verschoben und erheblich verlängert, sodass dem Platzhirsch – dem Markenzeichen des Viertel Festival NÖ – erstmals zweieinhalb Monate mehr und damit insgesamt fünfeinhalb Monate Spielzeit zur Verfügung stehen: **Noch bis 31. Oktober 2021** geht das Viertel Festival NÖ mit **57 Projekten** (davon **9 Schulprojekte**) unter dem Motto „**Bodenkontakt**“ im Mostviertel über die Bühne. Die Verlängerung des Festivalzeitraums bis Ende Oktober kam bei den Projektpartnern und Projektpartnerinnen gut an und ermöglicht eine höhere Flexibilität bei der Festlegung der Veranstaltungstermine.

Kulturinteressierte erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Tradition trifft auf Experimentelles, Blasmusik auf Elektrosounds, Hip-Hop auf Schuhplatteln, Urban Art auf Graffiti, Lyrik auf Zeitgeschichte, Löss und Kalkstein auf Digitalkunst.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Bodenkontakt“ stehen im Zentrum vieler Projekte die Menschen des Mostviertels und ihre Beziehungen zu ihrem „Grund und Boden“ sowie Heimat und Identität, Ökologie und Klimaschutz, aber auch Flucht und Migration oder regional-historische Themen. Die Bandbreite der Veranstaltungsorte ist auch in diesem Jahr groß und erstreckt sich von der Ybbstaler Hütte am Dürrenstein über die Viehofner Seen bei St. Pölten bis zum Garten von Stift Seitenstetten, zum öffentlichen Raum Mostviertler Gemeinden und zu den virtuellen Weiten des WorldWideWeb.

Nachstehend eine Übersicht über die Veranstaltungen bis 30. September in den Bezirken ST. PÖLTEN & ST. PÖLTEN LAND.

Detaillierte Informationen unter www.viertelfestival-noe.at.

Ingrid Neuhauser, Patricia Grünauer | Verein Wohnen: „Zur Ruhe kommen. Hinsehen und aufwachen!“, St. Pölten [Ausstellung, Gesellschaft]

Im Rahmen der Ausstellung „Zur Ruhe Kommen. Hinsehen und aufwachen!“ werden 15 Schlaf- und Ruheplätze von Menschen mit unterschiedlichsten Biographien präsentiert. Im Mittelpunkt steht die Diversität der Schlafplätze und die Breite der Herkunftswelten von Menschen. Das Grundbedürfnis nach Ruhe verbindet alle Menschen. Aber erst der Blick auf die Unterschiede lässt den Blick auf das gesamte Spektrum der Möglichkeiten zu. Diese Ausstellung soll dem „ersten Blick“ von Betrachter und Betrachterinnen kritisch entgegentreten und den „zweiten Blick“ schulen, um nochmals auf das Bild zu schauen und Perspektivenwechsel zu ermöglichen.

Die dokumentierten Schlafplätze sind vielfältige Ruhestätten bzw. Orte der Erholung — vom Verschlag in der Natur bis zum Kingsize-Bett in der Luxussuite, vom Schlafsofa in der Einraumwohnung bis zum Schlafzimmer im Wochenendhaus.

Die Personen auf den Fotografien von **Imre Antal** sind nicht zwingend die Besitzer und Besitzerinnen der jeweiligen Schlafstatt. Die porträtierten Menschen werden mit großer Achtsamkeit fotografiert, ihre Privatsphäre wird individuell gewahrt, ihre Gesichter sind auf eigenen Wunsch sichtbar oder unsichtbar.

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am 1. September 2021

Die Fotos werden im Format 70 mal 100 Zentimeter in den Räumlichkeiten des Vereins Wohnen sowie im angrenzenden Haus des Lernens ausgestellt. Einzelne Sujets werden zudem in einem größeren Format im Garten installiert.

Außerdem befassen sich Jugendliche im Rahmen der sommerlichen eljub-E-Book-Woche (vgl. <https://www.eljub.eu/De/eTexts>) literarisch mit den Fotografien bzw. dem Ausstellungsthema.

Termine / Programm:

DO 9. September 2021, 11:30 Uhr Beginn der Festveranstaltung 30+1 Jahre Verein Wohnen, 12:30 Uhr Vernissage mit Landesrat Martin Eichinger. Für Speis und Trank ist gesorgt. 15: 30 Uhr Ende der Veranstaltung. Die Ausstellung ist von Do 9. September bis Do 30. September jeweils von Montag bis Freitag 8-12 Uhr und Montag bis Donnerstag 13-15:30 Uhr geöffnet.

Ort: 3100 St. Pölten, Kerensstraße 14/3, Verein Wohnen

Künstlerische Leitung und Veranstalter: Verein Wohnen – Ingrid Neuhauser, Patricia Grünauer

Karten/Info: Freie Spende! **Info:** +43-676-88 044 418 (Ingrid Neuhauser), www.vereinwohnen.at,

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/zur-ruhe-kommen

Laufende Projekte (chronologisch nach Starttermin des Projektes):

Martin Feistritzer | Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung: „Wurzeln schlagen. Auf der Suche nach Bodenkontakt“, St. Pölten [Installation: Natur im öffentlichen Raum & Integration]

Mit dem Projekt „Wurzeln schlagen“ soll beleuchtet werden, wie weit die seit der Flüchtlingswelle 2015 in St. Pölten angekommenen Menschen hier Platz gefunden bzw. Wurzeln geschlagen haben. Als Symbol dafür werden rund 15 lebende Bäume in selbst gestalteten Kisten in der Innenstadt aufgestellt. Die Behälter für die Bäume werden am Diversity Day, dem 20. Mai, gemeinsam mit Migrant*innen gebaut, bepflanzt, mit Informationen versehen und gut sichtbar in der Innenstadt installiert. Mit der Initiative soll die Bevölkerung auf die Bedeutung gut integrierter Zuwander*innen aufmerksam gemacht werden. Im Rahmen eines großen Abschlussfestes am 2. Oktober werden die Bäume im Stadtgebiet dauerhaft eingepflanzt.

Das gesamte Projekt wird von Anfang bis zum Ende in einem gemeinsamen Prozess mit den Mitwirkenden geplant, organisiert und durchgeführt. Details werden online unter <http://www.stp-buerger.at>, via Lokalzeitungen und das Informationsmaterial direkt bei den Wanderbäumen bekanntgeben.

Termine / Programm: ab Do 20. Mai: gemeinsamer Zusammenbau der Kisten, danach Einsetzen der Bäume und Verteilung in der Innenstadt. 2. Oktober Abschlussfest. Weitere kurzfristige Informationen unter www.stp-buerger.at

Ort: 3100 St. Pölten, Innenstadt

Mit: Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung in Kooperation mit dem Büro für Diversität und der Stadtgärtnerei, Magistrat St. Pölten

Projektleitung: Dr. Martin Feistritzer

Veranstalter: Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-699-11 22 38 06 (Dr. Martin Feistritzer), www.stp-buerger.at,

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/wurzeln-schlagen

Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner | IG der Wirtschaft Herzogenburg: „Baumtraum – Platz der Gedanken. Ein Baum erzählt“, Herzogenburg [Spartenübergreifend]

Auf einem Platz in der Kremser Straße mit Blick Richtung Kirche steht eine alte Platane. Dort entsteht unter dem Titel „Baumtraum“ ein Begegnungsort, der sowohl in die Vergangenheit als auch die Zukunft der Stadt führen soll. Dessen Eröffnung wird mit einem großen Fest gefeiert. Gespräche mit Herzogenburger*innen sowie Geschichten über die Vergangenheit der Stadt werden bei der interaktiven Eröffnungsfeier mit Improvisationstheater unter dem Titel „Erinnerungen der Platane“ präsentiert. Parallel startet eine Ausstellung von gesammelten Bildern und Fotos in Geschäftsauslagen. Ein „Baumfest“ unter der Platane mit Musik bildet den Abschluss.

TERMINE & ORTE:

Fr 11. Juni 18 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Kuchar Möbel

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am 1. September 2021

Fr 11. Juni bis Fr 10. September / 3130 Herzogenburg, Geschäfte und Lokale in Herzogenburg

Fr 10. September 17 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Platz vor Kuchar Möbel

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag. Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner

VERANSTALTER: Interessengemeinschaft der Wirtschaft Herzogenburg

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/baumtraum-platz-der-gedanken

Waltraud Zahorik, Günter Pöck | Verein für Kunst, Kultur und Natur am Spratzerner Kirchenweg: „Gast im Garten. Inspirierende Tafelrunden im Sonnenpark“, St. Pölten
[Spartenübergreifend: Biologie, Kunst, Kulinarik]

Die Vereine *SONNENPARK – Park der Vielfalt* und *LAMES* laden unter dem Titel „Gast im Garten“ zu zwei Tafelrunden mit zirka 20 bis 30 Personen ein. An zwei Abenden werden die Themen „Bodenkontakt“ und „Ankommen“ beim gemeinsamen Tafeln im Freien, bei anregenden Gesprächen, kulinarischem wie ästhetischem Genuss in geselliger Runde in allen Facetten erkundet und reflektiert. Ein fünfgängiges vegetarisches Menü inklusive Weinbegleitung sowie ein Buffet der interkulturellen Gemeinschaftsgärtner*innen des Sonnenparks greifen das jeweilige Motto des Abends gustatorisch auf. Fachvorträge, Musik-Darbietungen, Tanz-Performances, eine Kunstinstallation sowie eine literarische Exposition komplettieren das Programm.

TERMINE & ORT: Sa 26. Juni & Sa 4. September, jeweils 17 Uhr / 3100 St. Pölten, Spratzerner Kirchenweg 81–83, SONNENPARK – Park der Vielfalt

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag. Waltraud Zahorik, Günter Pöck

VERANSTALTER: Verein für Kunst, Kultur und Natur am Spratzerner Kirchenweg

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/gast-im-garten

Rudolf Hofmann, Matthias Mollner, Sascha Rier | Verein Traismauer Erleben: „Natur ! PRO_dukt/Im künstlichen Naturraum“, Traismauer [Bildende Kunst: Ausstellung]

Die **Ausstellung „Natur ! PRO_dukt/“** reflektiert die gegenwärtige ökologische Krise und die ambivalente Beziehung des Menschen zur nichtmenschlichen Natur. Auf dem „Zweistromland“, einer Insel an der Traisenbrücke, können Kunstinteressierte zwei großformatige Installationen erkunden. In „Ein Dorf für Würmer“ von **Matthias Mollner** können sich Besucher & Besucherinnen kriechend durch verschiedene Ökosysteme bewegen. Das überdimensionale Insektenhaus von **Sascha Rier** bietet mit der Grundfläche eines Einfamilienhauses viel Platz für Überlegungen zum Umgang mit Böden und natürlichen Ressourcen. Die Werke sind in die Landschaftsgestaltung des Nachhaltigkeitsexperten und Winzers **Rudolf Hofmann** eingebettet. Im Schloss Traismauer sind Arbeiten der Künstler **Volker Lukas, Jonathan Mollner, Matthias Mollner** sowie des Duos **Gerald Weber und Jochen Brauner** zu sehen. Im Ausstellungszeitraum finden Artists-in-Residence-Tage und Performances mit Publikumsbeteiligung statt.

Termine / Programm / Orte:

Fr 02. Juli 18 Uhr bis So 04. Juli 18 Uhr, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer, Altes Schlosserhaus: Eröffnung der Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer, Performance mit Publikumsbeteiligung bei Matthias Mollners „Ein Dorf für Würmer“, „Artists in Residence“-Programm im Alten Schlosserhaus;

Sa 03. Juli 11 Uhr bis So 26. September 20 Uhr, 3133 Traismauer, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

Sa 14. August 11 Uhr bis So 15. August 20 Uhr, 3133 Traismauer, Florianigasse 9, Altes Schlosserhaus, Schloss Traismauer: Präsentation des „Artists in Residence“-Programms im Alten Schlosserhaus, Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

So 26. September, 11-20 Uhr, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Finissage, Performance mit Publikumsbeteiligung, Kunstauktion

Künstlerische Leitung: Rudolf Hofmann, Matthias Mollner

Veranstalter: Verein Traismauer Erleben

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/natur-produkt

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am 1. September 2021

Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel: „Gesichter eines Dorfes. Die dörfliche Vielfalt im Blick“; Neustift, Hofstetten, Doppel [Foto-Ausstellung]

Im Rahmen der Foto-Ausstellung „Gesichter eines Dorfes“ werden Porträtfotos von den rund 130 Bewohner & bewohnerinnen der aneinander grenzenden Dörfer Doppel, Neustift und Hofstetten präsentiert. Sie zeigen, wie die Dorfbewohner*innen „ihren Boden“ bewohnen, bewirtschaften oder genießen. Mit dem Projekt wird erkundet, was die Menschen mit ihren Dörfern verbindet. Die Schau findet im öffentlichen und halb-öffentlichen Raum statt und kann bei einem rund einstündigen Rundgang besichtigt werden. Man erwandert den realen Boden und nimmt dabei sowohl die porträtierten Menschen als auch die Plätze, an denen die Fotografien gezeigt werden, bewusst in den Blick.

Termine / Programm / Ort: Sa 3. Juli bis Sa 4. September / 3123 Neustift, Wachaustraße 8, Dorfhaus Neustift

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/gesichter-eines-dorfes

Viertelfestival Niederösterreich

Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)

Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0

viertelfestival@kulturvernetzung.at, www.viertelfestival-noe.at

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Mit Unterstützung von:

Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)